

Die Stadt- und Feuerwehrmusik bilanziert ein gutes Jahr. Allerdings ist der Verein wieder auf der Suche nach einem neuen Dirigenten

Stadt- und Feuerwehrmusik bilanziert gutes Jahr

Vorsitzende Katrin Thoma im Amt bestätigt



Sarah Walter (links) und Saskia Schmid (rechts) wurden neu in den Vorstand der Stadt- und Feuerwehrmusik Laufenburg gewählt. Katrin Thoma (Mitte) ist seit 14 Jahren die Vorsitzende, sie wurde in ihrem Amt bestätigt. | Bild: Charlotte Fröse

VON CHARLOTTE FRÖSE

"Es ist gut gelaufen im letzten Vereinsjahr", berichtete die Vorsitzende Katrin Thoma an der Hauptversammlung der Stadt- und Feuerwehrmusik am Freitagabend im Hotel-Restaurant "Rebstock". Allerdings ist der Verein wieder einmal auf der Suche nach einem neuen Dirigenten. Thoma zeigte sich jedoch zuversichtlich, dass bald ein neuer Dirigent gefunden wird, der gut zum Orchester passe, wie sie berichtet. Bereits Ende Januar sollen Gespräche diesbezüglich stattfinden. Bekanntlich quittierte Klaus Siebold nach drei Jahren Tätigkeit am Dirigentenpult nach dem Jahreskonzert im letzten November seinen Dienst. Derzeit leitet Rolf Tolksdorf das Orchester. Er wird auch, zumindest vorübergehend, das im Aufbau befindliche Jugendorchester der Stadt Laufenburg leiten.

Jugendorchester auf den Weg gebracht

Die Musikvereine aus Binzgen, Hochsal, Luttingen, Rotzel sowie die Stadt- und Feuerwehrmusik haben sich gemeinschaftlich dazu entschlossen, ein Jugendorchester zu gründen, um den jungen Musikern die Möglichkeit zu eröffnen, in einem Orchester gemeinsam zu musizieren. Dank etlicher Spenden, unter anderem von der Sparkasse sowie einem jährlichen Zuschuss von der Stadt, ist ein finanzieller Grundstock für das Jugendorchester vorhanden. Bürgermeister [Ulrich Krieger](#) freute sich darüber, dass das Jugendorchester als ein gemeinsames Projekt der Laufener Musikvereine auf den Weg gebracht werden konnte. Krieger bezeichnete die Stadt- und Feuerwehrmusik als "musikalischen Botschafter der Stadt". Besonders das grenzüberschreitende Zusammenspiel mit der Stadtmusik der Schweizer Schwesterstadt, das bei etlichen Anlässen hör- und sichtbar wird, hob er hervor. Die "tolle Kameradschaft über die Grenze hinweg" lobte zudem Michael Vögeli Präsident der Stadtmusik aus der Schweiz.

Vertrauen in Vorsitzende

Bürgermeister Krieger, der die Vorstandswahlen leitete, hatte leichtes Spiel. Ein Großteil der Vorstandsmitglieder wurde wiedergewählt. Lediglich für die Beisitzer Antje Maurer und Pia Wohner wurden neu Saskia Schmid und Sarah Walter ins Gremium gewählt. Katrin Thoma, sie ist seit 14 Jahren die Vorsitzende, wurde in ihrem Amt einstimmig bestätigt. Sie mache ihren Job als Vorsitzende ausgesprochen gerne und sie empfinde den Verein als "Familie", betonte sie. Ebenso wurden ihre Vorstandskollegen Rolf Tolksdorf (2. Vorsitzender), Thomas Schmid (Kassierer), Sabrina Bauer (2. Kassiererin), Linda Oeschger (Schriftführerin), Malika Bellal (Protokollführerin) sowie die Beisitzer: Bernhard Pfister, Tobias Pfister, und Natalie Winands (Jugendwartin) wiedergewählt. Eröffnet wurde die Hauptversammlung im 156. Vereinsjahr traditionell musikalisch mit einem Marsch und auch zum Abschluss griffen die Musiker noch einmal zu ihren Instrumenten.

Der Stadtmusik

Die Stadt- und Feuerwehrmusik Laufenburg hat 34 Aktivmusiker. Der Vorstand: Vorsitzende Katrin Thoma (geb. Pfister), 2. Vorsitzender Rolf Tolksdorf, Kassierer Thomas Schmid, 2. Kassiererin Sabrina Bauer, Schriftführerin Linda Oeschger, Protokollführerin Malika Bellal, Beisitzer: Bernhard Pfister, Tobias Pfister, Natalie Winands (Jugendwartin), Saskia Schmid und Sarah Walter (letztere beide neu). Dirigentenamt vakant. Proben sind jeweils am Freitag ab 20 Uhr im Probelokal. Im vergangenen Jahr absolvierte das Orchester 45 Proben und 17 Auftritte. Mehr Informationen im Internet (www.stadtmusik-laufenburg.de).